

Inhalt

Tabellen	9
Abbildungen	11
1 Einleitung.....	13
1.1 Exposition der Fragestellung.....	14
1.2 Untersuchungsdesign und methodisches Vorgehen	20
1.3 Aufbau der Studie.....	21
2 Binational-bilinguale Schulprojekte im Fokus.....	23
2.1 Die Einbettung der Schulprojekte in die europäische Bildungspolitik	24
2.1.1 Bildungspolitische Zieldimensionen der Europäischen Union	24
2.1.2 Mehrsprachigkeit als bildungs- und sprachpolitisches Ziel	27
2.2 Die Einbettung der Schulprojekte in das regionale Umfeld	30
2.3 Die Relevanz pädagogischer und sprachdidaktischer Konzepte	33
2.3.1 Interkulturelle Bildung: Pädagogik der sozialen und kulturellen Vielfalt ..	33
2.3.2 Konzepte interkultureller Kompetenz	38
2.3.3 Konzepte institutioneller Diskriminierung	42
2.3.4 Modelle bilingualer Erziehung.....	45
2.4 Binational-bilinguale Schulprojekte an zwei sächsischen Gymnasien: Konzeption und Durchführung.....	51
2.4.1 Das binational-bilinguale Projekt am Augustum-Annen-Gymnasium in Görlitz.....	52
2.4.2 Das binational-bilinguale Projekt am Schiller-Gymnasium in Pirna	60
2.5 Vergleich der Schulprojekte und Schlussfolgerungen für die Studie.....	70
3 Soziale Beziehungen in Schulklassen: Theoretische Grundlagen, empirische Ergebnisse	75
3.1 Der relationale Ansatz dieser Studie.....	76
3.1.1 Psychologie sozialer Beziehungen	77
3.1.2 Sozialtheoretische Perspektiven auf soziale Beziehungen.....	80
3.1.3 Theorie sozialer Netzwerke.....	89
3.1.4 Relationale Perspektiven auf „Andersheit“ und „Fremdheit“	98
3.2 Schule und Schulklasse als Kontexte sozialer Beziehungen	99
3.2.1 Die Außenseite der Schule: Gesellschaftliche Funktionen und organisatorische Struktur.....	100
3.2.2 Die Innenseite der Schule: Interaktion in Unterricht und Schulklasse.....	105
3.2.3 Schulische Peer-Beziehungen: Theoretische Grundlagen.....	111

3.3 Formen schulischer Peer-Beziehungen: Sprechkontakte, Ärger und Freundschaften	119
3.3.1 Sprechkontakte: Empirische Befunde zu Kommunikation und Interaktion in Schulklassen	120
3.3.2 Ärgerkontakte: Negative Beziehungen und soziale Distanz in Schulklassen	124
3.3.3 Freundschaften in Schulklassen	125
3.4 Schlussfolgerungen für die Untersuchung und Formulierung der Untersuchungsfragen.....	127
4 Die Methode der Untersuchung: Grundlagen und Vorgehensweise.....	129
4.1 Die Verschränkung quantitativer und qualitativer Verfahren in der empirischen Netzwerkforschung.....	130
4.1.1 Methodische Implikationen der phänomenologischen Netzwerktheorie ..	131
4.1.2 Quantitative Netzwerkforschung: Methoden der Strukturanalyse	133
4.1.3 Qualitative Netzwerkanalysen: Der Beitrag der dokumentarischen Methode.....	137
4.1.4 Triangulation von quantitativen und qualitativen Methoden	142
4.1.5 Schlussfolgerungen für das Untersuchungsdesign.....	143
4.2 Datenerhebung.....	144
4.2.1 Beschreibung der Stichprobe	144
4.2.2 Instrumente des quantitativen Untersuchungsteils: Standardisierte Befragungen	150
4.2.3 Instrumente des qualitativen Untersuchungsteils: Gruppendiskussionen ..	152
4.3 Datenanalyse	156
4.3.1 Datenauswertung im quantitativen Untersuchungsteil.....	156
4.3.2 Datenauswertung im qualitativen Untersuchungsteil.....	157
5 Sprechkontakte, Ärgerkontakte und Freundschaften in binational-bilingualen Schulklassen.....	161
5.1 Sprechkontakte in den beiden Schulprojekten	162
5.1.1 Sprechkontakte in Schulklassen	162
5.1.2 Zusammensetzung der Schulklassen und Sprechwerte im Zusammenhang	166
5.1.3 Differenzierung zwischen den beiden Schulprojekten	171
5.2 Ärgerkontakte in den beiden Schulprojekten.....	175
5.2.1 Ärgerkontakte in Schulklassen.....	175
5.2.2 Zusammensetzung der Schulklassen und binationale Ärgerkontakte	178
5.2.3 Differenzierung zwischen den beiden Schulprojekten.....	179
5.2.4 Zwischenfazit	184
5.3 Freundschaftsbeziehungen in den beiden Projekten.....	185
5.3.1 Freundschaftsbeziehungen zwischen Schülerinnen und Schülern	185
5.3.2 Zusammensetzung der Schulklassen und Freundschaften im Zusammenhang	188

5.3.3	Differenzierung zwischen den beiden Schulprojekten.....	191
5.3.4	„Dichte“ der Freundschaftsnetze in binational-bilingualen Schulklassen	193
5.3.5	Zwischenfazit	194
5.4	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	195
6	Netzwerkanalytische Fallstudien zweier Schulklassen	197
6.1	Netzwerkanalyse einer 10. Klasse des deutsch-polnischen Schulprojekts	199
6.1.1	Quantitative Fallanalyse: Relationale Strukturen der Schulklasse.....	199
6.1.2	Qualitative Fallanalyse: Rekonstruktion der Bedeutung schulischer Peer-Beziehungen.....	210
6.1.3	Zusammenfassung: Gleichheit und Identifikation mit dem Schul- projekt.....	235
6.2	Netzwerkanalyse einer 10. Klasse des deutsch-tschechischen Schulprojekts	237
6.2.1	Quantitative Fallanalyse: Relationale Strukturen der Schulklasse.....	238
6.2.2	Qualitative Fallanalyse: Rekonstruktion der Bedeutung schulischer Peer-Beziehungen.....	247
6.2.3	Zusammenfassung: Individuelle Leistungsorientierung und Unvertrautheit.....	277
6.3	Zusammenfassung: Fallvergleich der beiden Schulklassen.....	279
6.3.1	Fallvergleich anhand der quantitativen Netzwerkanalysen.....	280
6.3.2	Fallvergleich anhand der Gruppendiskussionen	282
7	Fazit und Ausblick	289
7.1	Zusammenfassung der Ergebnisse der Studie	290
7.2	Verallgemeinerung der Forschungsergebnisse	294
7.3	Ausblick	300
	Literaturverzeichnis	303

Schulklassen als soziale Netzwerke

Eine netzwerkanalytische Studie zu Peer-Beziehungen in
bilingual-bilingualen Schulprojekten

Nicht, J.

2013, XII, 304 S. 29 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-01403-2